

SaarErlebnisland



▲ Die mächtige Pfarrkirche St. Mauritius wurde 1932 gebaut



Die Katholische Pfarrkirche St. Mauritius Ormesheim

Die Katholische Pfarrkirche St. Mauritius wurde 1932 unter Dekan Georg Stabel gebaut. Sie ersetzte die Vorgängerkirche aus dem 14. Jahrhundert, die an gleicher Stelle stand. Der Kirchenbaumeister Prof. Albert Boßlet (Würzburg) entwarf das neue Gotteshaus. Am 18. Dezember 1932 fand die Einsegnung durch Bischof Dr. Ludwig Sebastian statt.



▲ Muttergottes (18. Jhd)

Die im neuromanischen Stil gebaute Kirche hat eine Länge von 41,25 Metern und eine Breite von 21,65 Metern. Sie besteht aus weißgrauem Kalkstein und ist mit naturfarbenen Dachpfannen gedeckt. Mit ihrem terrassenartigen Vorplatz und dem mächtigen, 28,5 Meter hohen Turm ist sie das Wahrzeichen des Ortes. Auch der Innenraum ist beeindruckend. Rhythmisch flankieren die Bögen der Seitenschiffe das Hauptschiff und leiten mit der geraden, nach innen abgesetzten Holzdecke den Blick in den gewölbten Chorraum, hin zum Allerheiligsten. Die Seitenwände sind durch offene Bogenstellungen unterbrochen.

Im Chor steht einfach, ernst und würdig der Altar. Sämtliche Fenster und die Kanzel wurden von Ormesheimer Bürgern gestiftet. Deren Namen sind noch heute an den Fenstern zu erkennen. Die Mensa ist aus Pfälzer Sandstein, der Tabernakel aus Messing hergestellt. Für die Rückwand wurde ursprünglich ein Monumentalgemälde geschaffen, das eine Szene aus dem Leben des Kirchenpatrons darstellt. Das Bild wurde 1981 beim Umbau des Chorraums unter Pfarrer Stern verdeckt und ist heute nicht mehr zu sehen. In der Kapelle neben dem Altar ist die Mensa des alten Altars aufgebaut.

Im Zweiten Weltkrieg wurde die Kirche mehrfach schwer beschädigt. Während der Krieges flüchteten sich die Bürger des Ortes meist in den Kirchenkeller. In den letzten Kriegstagen unterschrieben 486 Einwohner ein feierliches Gelöbnis: „Wenn wir den Krieg heil überstehen, wollen wir an den Marienfesten zur Strudelpeterkapelle wallen“. Diese Prozession wurde in den folgenden Jahren auch jedes Jahr durchgeführt.



Eglise paroissiale catholique "St. Maurice" à Ormesheim

L'église paroissiale catholique "St. Maurice" a été construite en 1932 après la démolition de l'ancienne église du XIV^e siècle et de l'ancienne école voisine. L'église, de style néo-roman, est construite en grès gris. Avec son parvis en terrasse et son clocher imposant, elle est devenue l'emblème du bourg. L'intérieur est également très impressionnant. Tous les vitraux et la chaire sont des dons de citoyens d'Ormesheim.

L'église a été endommagée plusieurs fois pendant la guerre. Dans les derniers jours de la Seconde Guerre mondiale, 486 habitants qui avaient trouvé refuge dans le sous-sol de l'église pendant les combats autour d'Ormesheim, signèrent une promesse officielle. "Si nous survivons à la guerre, nous ferons chaque année un pèlerinage à la chapelle "Strudelpeter" (près d'Ormesheim)". Encore actuellement, cette procession a lieu chaque année.



Catholic parish church of "St. Mauritius" in Ormesheim

The Catholic parish church of "St. Mauritius" (St. Maurice) was built in 1932 after the demolition of the old church from the 14th century and the adjacent old schoolhouse. The church in the neo-Romanesque style was built of grey-white sandstone. With its terraced forecourt and imposing tower, it became the hallmark of the village. The interior is equally imposing. All of the windows and the pulpit were donated by Ormesheim citizens.

The church was damaged several times during the Second World War. In the last days of the war, 486 villagers who had taken shelter in the basement of the church during the combat surrounding Ormesheim signed a solemn pledge. "If we survive the war, we will make a yearly pilgrimage to the "Strudelpeter" chapel (near Ormesheim)." This procession still takes place every year to this very day.



▲ Der neugestaltete Chor nach Plänen M. Fallers (München)



▲ Bis 1981 zierte ein Bild des Hl. Mauritius den Chor



Tourist-Informationen

Verkehrsverein Mandelbachtal e.V.
Rathaus - Theo-Carlen-Platz 2
66399 Mandelbachtal-Ormesheim
Tel 0 68 93 / 80 9-0
Fax 0 68 93 / 80 9-2 00
verkehrsverein@mandelbachtal.de
www.mandelbachtal.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

